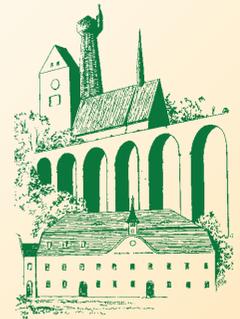


# AMTSBLATT OBERSCHÖNA



Amtliches • Mitteilungen aus dem Ortsgeschehen • Veranstaltungen • Anzeigen

## ■ Das Projekt „Schwibbogen“ auf der Insel des Oberschönaer Dorfteiches ist vollendet

Am 7. Dezember des vergangenen Jahres wurde ein Schwibbogen auf der Insel des Dorfteiches provisorisch aufgestellt, damit er zur Weihnachtszeit die Einwohner und Gäste erfreuen konnte. Der Bogen mit Motiven des Ortes (Eisenbahnbrücke, Kirche, alte Schule) konnte auf Initiative des Ortsverein Oberschöna und mit finanzieller Unterstützung des Ortschaftsrates Oberschöna angeschafft und aufgestellt werden.

Im Herbst 2020 wurde das Werk vollendet. Der Schwibbogen steht nun auf einem Fundament. Das Vorfeld gestaltete man mit einer Bepflanzung.

### 5 Einwohner des Mitteldorfes haben folgende Arbeiten durchgeführt:

- Aufbauen des Steges zur Insel
- Mähen und Beräumen des Grasschnittes
- Transport der Fundamenteile zur Insel und Errichtung eines Fundamentstreifens
- Aufbringen der Abdeckplatten
- Montage der Rückwand am Schwibbogen und Aufstellung auf dem Sockel
- Transport von Mutterboden zur Insel und Vorbereitung der Pflanzfläche
- Bepflanzen der Fläche vor dem Schwibbogen
- Rückbau und Einlagerung des Steges

Durch den Bauhof wurde der Grasschnitt abgeholt, Mutterboden angeliefert und der Elektroanschluss vorbereitet.

Insgesamt leisteten die 5 Helfer ca. 70 Arbeitsstunden.

Alle Einwohner und Gäste von Oberschöna können sich nun in der Advents- und Weihnachtszeit an diesem beleuchteten Schwibbogen im Ortszentrum erfreuen.

*Eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2021  
wünscht der Ortsverein Oberschöna*



(unsere Helfer – nicht im Bild Jutta)



## Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Oberschöna

An der Hauptstraße 10  
in Oberschöna

Montag: geschlossen  
Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
13.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 037321 8870  
Telefax: 037321 88720  
Email: Verwaltung@gemeinde-  
oberschoena.de

## Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes

An der Hauptstraße 10  
in Oberschöna, Erdgeschoss

Dienstag: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Telefon: 037321 88716  
Telefax: 037321 88720

## Neue Sprechzeiten des Bürgerbüros (Meldeamt) der Stadt Freiberg

Montag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
mit Terminvereinbarung  
Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
13.30 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
mit Terminvereinbarung  
Freitag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
Samstag 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
mit Terminvereinbarung

Telefon: 03731 273 706  
Fax: 03731 273 73 701

## Polizeidirektion Chemnitz – Polizeirevier Freiberg

**Bürgerpolizist zuständig für Gemeinde Oberschöna:**

Polizeihauptmeister,  
Herr Andreas Lindner  
Hauptstraße 19  
09618 Brand-Erbisdorf  
Telefon: 037322 15282 oder  
Handy: 0173 961 8282  
Fax: 03731 70106  
E-Mail:  
Andreas.Lindner@polizei.sachsen.de

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Beschlüsse des Gemeinderates Oberschöna in der Gemeinderatssitzung am 05. November 2020

#### Beschluss Nr.: 056/07-2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberschöna bestätigt das Protokoll der 11. Sitzung des Gemeinderates Oberschöna vom 24.09.2020.

#### Beschluss Nr.: 057/07-2020

Der Gemeinderat Oberschöna erteilt seine Zustimmung zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Nachhaltige Wohnbebauung“ in Oberschöna/Gemarkung Kleinschirma/Bahnhofstraße.

#### Beschluss Nr.: 058/07-2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberschöna beschließt die Verwendung der Pauschale zur Stärkung Ländlicher Raum im Freistaat Sachsen für das Ausgleichsjahr 2020 in Höhe von 70.000 € für die Sanierung der Schulturnhalle Oberschöna.

#### Beschluss Nr.: 059/07-2020

Der Gemeinderat Oberschöna stimmt dem vorliegenden Entwurf des Gas-Konzessionsvertrages zur Umsetzung als Vertrag mit eins energie in sachsen GmbH & Co.KG zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, einen neuen Konzessionsvertrag Gas mit eins energie in sachsen GmbH & Co. KG zu unterzeichnen und den dazu gefassten Beschluss der Rechtsaufsichtsbehörde gemäß § 102 SächsGemO vorzulegen. Der Vertrag umfasst hinsichtlich § 2 (1) die Gemarkung der Gemeinde Oberschöna. Bezüglich der Laufzeit gemäß § 11 (1) soll der Vertrag vom 27.06.2022 bis 26.06.2042 gelten.

#### Beschluss Nr.: 060/07-2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberschöna beschließt die Annahme der Spenden gemäß der nachstehenden Auflistung.

#### Beschluss Nr.: 061/07-2020

Der Gemeinderat Oberschöna stimmt dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages des Wasserzweckverbandes Freiberg im Entwurf vom 28.07.2020 zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Vertrag zu unterzeichnen und die zur Durchführung des Vertrages erforderlichen Handlungen vorzunehmen.

### ■ Sprechstunden des Friedensrichters

Der Friedensrichter, Herr Schmuck, ist an folgenden Tagen im Besprechungszimmer des Hauptamtes (Zimmer 107) in der Stadtverwaltung Oederan, Gerichtsstraße 18, zu sprechen:

**Donnerstag, den 03.12.2020**

Bei Bedarf können Sie auch gern einen Termin über die Stadtverwaltung Oederan, Hauptamt; Tel.: 037292/27-111 oder per E-Mail an [friedensrichter@oederan.de](mailto:friedensrichter@oederan.de) vereinbaren.

**Das nächste Amtsblatt Oberschöna erscheint am 17. Dezember 2020  
Redaktionsschluss ist der 4. Dezember 2020.**

**Impressum: Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Oberschöna, An der Hauptstraße 10, in Oberschöna, Telefon: 037321/8870, Telefax: 037321/88720, E-Mail: Verwaltung@gemeinde-oberschoena.de • **Verantwortlich für: amtlichen Teil:** Herr Gerhardt, Bürgermeister, **redaktionellen Teil:** Gemeindeverwaltung Oberschöna, **Vertrieb:** Gemeindeverwaltung Oberschöna. Das Amtsblatt der Gemeinde Oberschöna wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde abgegeben. **Gesamtherstellung:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876100, Fax 037208/876299, E-Mail [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de). Es gilt die Anzeigenpreisliste 2020.

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Bekanntmachung

**Betreff:** **Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Oberschöna**

Der Gemeinderat Oberschöna hat mit Beschluss Nr. 050/07-2020 den Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Oberschöna in seiner öffentlichen Sitzung am 27.08.2020 festgestellt.

Gemäß § 88 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) liegt der Jahresabschluss mit Anlagen zur öffentlichen Einsichtnahme während der Sprechzeiten im

**Rathaus Oberschöna  
An der Hauptstraße 10  
09600 Oberschöna**

aus.

Oberschöna, 08.09.2020

*Rico Gerhardt  
Bürgermeister*

### Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013

**Beschluss Nr. 050/07-2020**

**VL-Nr.: 069/07-2020**

- 1) Auf der Grundlage des § 88 b Abs. 2 und des § 104 der SächsGemO stellt der Gemeinderat den durch das Rechnungsprüfungsamt Brand-Erbisdorf geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2013 wie folgt fest:

In der Ergebnisrechnung mit

- Summe der ordentlichen Erträge von	4.500.636,51 €
- Summe der ordentlichen Aufwendungen von	4.412.501,98 €
- einem ordentlichen Jahresergebnis von	88.134,53 €
- Summe der außerordentlichen Erträge von	43.387,22 €
- Summe der außerordentlichen Aufwendungen von	580.086,92 €
- einem Sonderergebnis von	- 536.699,70 €
- Gesamtergebnis	- 448.565,17 €

In der Finanzrechnung mit

- Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	715.600,54 €
- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit von	89.789,21 €
- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit von	- 202.369,16 €
- Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von	- 8.860,42 €
- Veränderung des Zahlungsmittelbestandes um	594.160,17 €

In der Vermögensrechnung (Bilanz) mit

- einer Bilanzsumme von	23.262.294,89 €
- einem Anlagevermögen von	20.310.865,94 €
- einem Umlaufvermögen von	2.946.530,31 €
darunter dem Bestand an liquiden Mitteln von	2.378.226,01 €
- aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	4.898,64 €
- einer Kapitalposition von	16.005.187,65 €
darunter einem Basiskapital von	15.917.053,12 €
und Rücklagen von	88.134,53 €
- Passiven Sonderposten von	3.916.278,58 €
- Rückstellungen von	1.566.342,96 €
- Verbindlichkeiten von	1.773.999,70 €
- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	486,00 €
und Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre von	0,00 €

Die Verrechnung des Fehlbetrages des Sonderergebnisses erfolgt mit dem Basiskapital in Höhe von insgesamt 536.699,70 €.

- 2) Der Gemeinderat bestätigt mit der Feststellung des Jahresabschlusses alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, die im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses festgestellt wurden.

- 3) Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes Brand-Erbisdorf über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 wird zur Kenntnis genommen.

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Stellenausschreibung

Die Gemeinde Oberschöna sucht zum frühestmöglichen Beginn einen/eine

#### Erzieher / Erzieherin

zur pädagogischen Betreuung der Kinder nach § 12 SächsKitaG.

Die Gemeinde Oberschöna ist Träger von insgesamt 5 Kindertageseinrichtungen in den Bereichen Krippe, Kindergarten und Hort. Durch die Vernetzung der Einrichtungen ist es uns möglich, in jedem unserer Gemeindeteile, die zum Teil sehr kleinen, familiären Kindergärten zu erhalten. Ein reiner Hort ist unmittelbar an die Grundschule angegliedert. Die naturnahe, ländliche Umgebung spiegelt sich in den pädagogischen Konzepten der Einrichtungen wieder und wird durch die rege Vereinstätigkeit in unseren Orten bereichert. Zur Verstärkung unserer Teams und der individuellen pädagogischen Arbeit nach dem Sächsischen Bildungsplan suchen wir einen/e qualifizierten/e Erzieher/in, der/die uns mit viel Engagement und Liebe zum Kind unterstützen möchte.

#### Von den Bewerberinnen/Bewerbern erwarten wir:

- einen Berufsabschluss gemäß § 1 Abs. 1 der Sächsischen Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer Fachkräfte (SächsQualiVO),
- **Erwerb der Zusatzqualifikation als Leiter/in in einer Kindertageseinrichtung als Fortbildung möglich**
- Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft,
- Empathie, kreative Einsatzfreude, eigenverantwortliches Handeln,
- Zusammenarbeit mit den Eltern im Sinne einer Erziehungspartnerschaft,
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung,
- die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 30a BZRG und
- Führerschein Klasse B.

Zusätzliche Qualifikationen wie zum Beispiel für integrative Arbeit oder als Praxisanleiter/in sind wünschenswert aber keine Bedingung.

Wenn Sie sich verantwortungsbewusst und engagiert den pädagogischen Aufgaben widmen möchten, die Kinder bei ihrer Entwicklung zu unterstützen und zu begleiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Die angebotene Stelle ist unbefristet und umfasst grundsätzlich jeweils 30 Stunden wöchentliche Arbeitszeit, die nach Betreuungsbedarf flexibel ausgestaltet wird. Wir bieten Ihnen ein Gehalt orientiert am TVöD. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung entsprechend der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 08.01.2021 an die Gemeindeverwaltung Oberschöna, Hauptamt, Frau Wichmann, An der Hauptstraße 10 in 09600 Oberschöna. **Bewerbungen per E-Mail können nur berücksichtigt werden, wenn die angehängten Bewerbungsunterlagen im PDF Format versendet werden.** Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Kosten, die im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Für Fragen steht Ihnen Frau Wichmann (Telefon 037321/88719 oder 037321/8870) gern zur Verfügung.



### ■ Stellenausschreibung

Die Gemeinde Oberschöna sucht zum frühestmöglichen Beginn einen/eine

#### Leiter/in einer Kindertageseinrichtung

zur pädagogischen Betreuung der Kinder nach § 12 SächsKitaG.

Die Gemeinde Oberschöna ist Träger von insgesamt 5 Kindertageseinrichtungen in den Bereichen Krippe, Kindergarten und Hort. Durch die Vernetzung der Einrichtungen ist es uns möglich, in jedem unserer Gemeindeteile, die zum Teil sehr kleinen, familiären Kindergärten zu erhalten. Ein reiner Hort ist unmittelbar an die Grundschule angegliedert. Die naturnahe, ländliche Umgebung spiegelt sich in den pädagogischen Konzepten der Einrichtungen wieder und wird durch die rege Vereinstätigkeit in unseren Orten bereichert. Zur Verstärkung unserer Teams und der individuellen pädagogischen Arbeit nach dem Sächsischen Bildungsplan suchen wir einen/e qualifizierten/e Leiter/in sowie einen/e Erzieher/in, der/die uns mit viel Engagement und Liebe zum Kind unterstützen möchte.

#### Von den Bewerberinnen/Bewerbern erwarten wir:

- einen Berufsabschluss gemäß § 1 Abs. 1 der Sächsischen Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer Fachkräfte (SächsQualiVO),
- **Zusatzqualifikation als Leiter/in in einer Kindertageseinrichtung**
- Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft,
- Empathie, kreative Einsatzfreude, eigenverantwortliches Handeln,
- Zusammenarbeit mit den Eltern im Sinne einer Erziehungspartnerschaft,
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung,
- die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 30a BZRG und
- Führerschein Klasse B.

Zusätzliche Qualifikationen wie zum Beispiel für integrative Arbeit oder als Praxisanleiter/in sind wünschenswert aber keine Bedingung.

Wenn Sie sich verantwortungsbewusst und engagiert den pädagogischen Aufgaben widmen möchten, die Kinder bei ihrer Entwicklung zu unterstützen und zu begleiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Die angebotene Stelle ist unbefristet und umfasst grundsätzlich jeweils 36 Stunden wöchentliche Arbeitszeit, die nach Betreuungsbedarf flexibel ausgestaltet wird. Wir bieten Ihnen ein Gehalt orientiert am TVöD. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung entsprechend der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 08.01.2021 an die Gemeindeverwaltung Oberschöna, Hauptamt, Frau Wichmann, An der Hauptstraße 10 in 09600 Oberschöna. **Bewerbungen per E-Mail können nur berücksichtigt werden, wenn die angehängten Bewerbungsunterlagen im PDF Format versendet werden.** Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Kosten, die im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Für Fragen steht Ihnen Frau Wichmann (Telefon 037321/88719 oder 037321/8870) gern zur Verfügung.



### ■ Bekanntmachung Gemeindeverwaltung Oberschöna

#### Grundstücksverkauf

Die Gemeinde Oberschöna möchte das Flurstück Nr. 41/1 der Gemarkung Langhennersdorf im Zusammenhang mit dem Grundstücksverkauf Hauptstraße 42, Flurstück Nr. 40 der Gemarkung Langhennersdorf veräußern.

#### Interessenten melden sich bitte bei

Frau Kreidenberg in der Gemeindeverwaltung Oberschöna, An der Hauptstr. 10, 09600 Oberschöna. Tel.: 037321-88717

## Allgemeine Informationen

### Gebürten im Oktober 2020

Wir begrüßen in der Gemeinde Oberschöna

die kleine Lea  
und den kleinen Leo

ganz herzlich.

### Jubilare im Dezember 2020 in der Gemeinde Oberschöna

Der Gemeinderat Oberschöna gratuliert ganz herzlich

#### ■ zum 70. Geburtstag

am 21. Dezember Frau Edda Wirthgen

#### ■ zum 80. Geburtstag

am 03. Dezember Frau Christine Haucke  
am 09. Dezember Herrn Werner Kriesten  
am 14. Dezember Herrn Wilfried Krönert  
am 25. Dezember Frau Gisela Velten

#### ■ zum 95. Geburtstag

am 01. Dezember Frau Irmgard Wolf

## ■ Entsorgungstermine in der Gemeinde Oberschöna

### Restabfallentsorgung

Gemeindeteil Bräunsdorf:	09./22.	Dezember 2020
Gemeindeteil Langhennersdorf:	09./22.	Dezember 2020
Gemeindeteil Oberschöna:	10./23.	Dezember 2020
Gemeindeteil Wegefardh:	10./23.	Dezember 2020
Gemeindeteil Bahnhof Frankenstein:	10./23.	Dezember 2020
Gemeindeteil Kleinschirma:	11./24.	Dezember 2020

### Entsorgung „Gelbe Tonne“

Gemeindeteil Bräunsdorf:	03./17./31.	Dezember 2020
Gemeindeteil Langhennersdorf:	03./17./31.	Dezember 2020
Gemeindeteil Oberschöna:	03./17./31.	Dezember 2020
Gemeindeteil Wegefardh:	03./17./31.	Dezember 2020
Gemeindeteil Bahnhof Frankenstein:	03./17./31.	Dezember 2020
Gemeindeteil Kleinschirma:	03./17./31.	Dezember 2020

### Entsorgung „Papiertonne“

Gemeindeteil Bräunsdorf:	28.	Dezember 2020
Gemeindeteil Langhennersdorf:	28.	Dezember 2020
Gemeindeteil Oberschöna:	23.	Dezember 2020
Gemeindeteil Wegefardh:	23.	Dezember 2020
Gemeindeteil Bahnhof Frankenstein:	23.	Dezember 2020
Gemeindeteil Kleinschirma:	01./29.	Dezember 2020

## Wir suchen:

Die EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH verwaltet als Beauftragte des Landkreises Mittelsachsen die öffentliche Abfallentsorgung und verbindet die Interessen der Bürger und des Gewerbes mit den Aufgaben der öffentlichen Verwaltung.

Zum 01. August 2021 suchen wir am Standort Freiberg eine/n **Auszubildende/n** zur/zum **Kauffrau/-mann für Büromanagement** (m/w/d).

#### Das bieten wir:

- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Flexible Arbeitszeiten
- Vergütung in Anlehnung an die Tarifverträge des öffentlichen Dienstes
- Zukunftsorientierten und sicheren Arbeitsplatz in angenehmen Arbeitsumfeld
- Vielfältige Weiterbildungsangebote
- Umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement

#### Was Sie mitbringen:

- Guter mittlerer Bildungsabschluss (Mittlere Reife) oder eine höherwertige Schulbildung (Fachabitur, Abitur)
- Deutschkenntnisse min. C2 (GER) oder als Muttersprachler
- Selbstständige Arbeitsweise
- Offenheit für vielfältige, spannende und wechselnde Aufgaben
- Gute PC-Kenntnisse, speziell in MS Office

#### Sie sind?

- Flexibel
- Kommunikativ
- Serviceorientiert
- Teamfähig

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte **bis zum 31. Januar 2021** Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH  
Frau Dietrich  
Frauensteiner Str. 95  
09599 Freiberg

oder per E-Mail an:

[evelin.dietrich@ekm-mittelsachsen.de](mailto:evelin.dietrich@ekm-mittelsachsen.de)

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Dietrich unter 03731-26 25 12 gern zur Verfügung. Weitere Informationen rund um die EKM finden Sie unter [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de).



eine **Sorge** weniger

Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

## Allgemeine Informationen

### Restabfallsäcke in vielen Gemeinden erhältlich



Sollte kurzfristig mehr Restabfall z. Bsp. durch Windeln, Umzug oder Renovierung anfallen, können zusätzliche Restabfallsäcke an folgenden Standorten erworben werden.

- Auf allen zehn Wertstoffhöfen im Landkreis, eine Übersicht der Wertstoffhöfe finden Sie unter [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de).
- Bei Becker Umweltdienste/ EGD, Teichstraße 17a, 04720 Döbeln.
- Bei der Fehr Umwelt Ost GmbH & Co. KG an der Betriebsstätte in Mittweida (Leipziger Str. 48) und im Betriebshof in Burgstädt (Albert-Viertel-Str. 16).
- **In den Stadt- und Gemeindeverwaltungen von:**

- Augustusburg	- Leubsdorf
- Bobritzsch-Hilbersdorf	- Lunzenau
- Eppendorf	- Mittweida (Bürgerbüro)
- Erlau	- Mulda
- Frankenberg	- Mühlau
- Freiberg (Bürgerhaus/Obermarkt 21)	- Neuhausen
- Geringswalde	- Niederwiesa
- Großhartmannsdorf	- Oederan
- Großschirma	- Ostrau
- Hainichen	- Penig
- Hartha	- Reinsberg
- Hartmannsdorf	- Rochlitz
- Königshain-Wiederau	- Rossau
- Kriebstein	- Roßwein
- Lichtenau	- Striegistal
- Lichtenberg	- Waldheim
- Leisnig	- Wechselburg

Die Säcke kosten 4,50 €/Stück und werden befüllt zum Entsorgungstermin neben die heimischen Restabfallbehälter bereitgestellt. Nicht zugelassene Säcke oder Behältnisse können nicht mitgenommen werden.

#### Achtung:

Aus organisatorischen Gründen werden in den Gemeinde- und Stadtverwaltungen von Brand-Erbisdorf, Claußnitz, Flöha OT Falkenau und Rechenberg-Bienenmühle keine Restabfallsäcke mehr verkauft.

#### Freie Plätze für Mitmach-Theater mit Pfiffikus und Toni

Auch dieses Jahr wirbeln Christina Kraft und Julia Amme mit dem Mitmachstück "Pfiffikus räumt auf!" durch die Kindereinrichtungen in unserem Landkreis. Es geht um die Waldfee Mirabella, die freche Matilde und den Fuchs Pfiffikus, die Abfallvermeidung und Abfalltrennung kindgerecht erklären.

Das Umweltstück ist für Kitas, Grundschulen und Horte **kostenfrei** und für Kinder zwischen 5 - 10 Jahren geeignet.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei Frau Kraft unter [christina@christina-kraft.de](mailto:christina@christina-kraft.de) oder 0172 / 565 18 12.

[Das Angebot wird durch die EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH ermöglicht.]

**Mehr Informationen im Internet:  
[www.gemeinde-oberschoena.de](http://www.gemeinde-oberschoena.de)**

### Liebe Einwohner von Kleinschirma,

**am Sonntag, dem 06.12.2020, am Nikolaustag,  
möchten wir um 17 Uhr auf dem  
„Pyramidendreieck“**

zur Verschönerung unseres Ortes einen großen Schwibbogen mit Motiven unseres Ortes einweihen.



Der Bogen ist so gestaltet, dass er das gesamte Jahr über in unserer Ortsmitte erstrahlen wird. Sollten es die Coronabedingungen zulassen, wären wir sehr froh, wenn viele Einwohner von Kleinschirma ihre Verbundenheit durch ihre Teilnahme an diesem Ereignis zeigen würden.

Da diese Einweihung im Freien und unter Einhaltung entsprechender Abstände erfolgen kann, sehen wir diesem Höhepunkt in unserem Ort mit Zuversicht entgegen.

*Ortschaftsrat von Kleinschirma*

**Landratsamt Mittelsachsen  
Abteilung Umwelt, Forst, Landwirtschaft  
Referat Forst, Jagd und Landwirtschaft**

### Waldbesitzer geht in Euren Wald!

Für alle Waldbesitzer bietet nun die Witterung bis Anfang März die Gelegenheit von Borkenkäfer befallene Bäume vorerst ohne Sorge über eine weitere Ausbreitung in Ihrem Wald zu fällen und aus dem Wald zu bringen (mindestens 500 m Abstand!). Erkennbar ist Borkenkäferbefall jetzt, bei oftmals immer noch grüner Krone, durch:

- abfallende Rinde, beginnend im Kronenbereich
- grüne Nadeln in Stammfußnähe
- fortschreitende Braunverfärbung der Krone



Anfallendes Sturmholz ist in den nächsten Monaten ebenfalls beflissen zu entfernen.

*zwei durch Borkenkäfer befallene Bäume*

## Allgemeine Informationen

### ■ Rückblick und Ausblick

- Den Ausführungen von Herrn Christoph Hanzig über „Die Landesanstalt Bräunsdorf im Nationalsozialismus“ am 15.10.2020 folgten in zwei Veranstaltungen 60 Bürgerinnen und Bürger aus Bräunsdorf und umliegenden Gemeinden.



Viele Zuhörer brachten ihre Erinnerungen mit ein, die auch zu intensiven Gesprächen noch nach der Veranstaltung anregten. Deutlich wurde dabei das Mitgefühl für die Anstaltsinsassen, aber auch die hohe Wertschätzung gegenüber deren Arbeitsleistungen, die wesentlich zum Funktionieren des Alltagslebens im Dorf beitrugen. Um diesen wesentlichen Teil der Bräunsdorfer Geschichte nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, regte ein Veranstaltungsbesucher ein sichtbares, öffentliches Gedenken an diese Zeit an.

Sehr herzlich möchte ich mich bei den Besucherinnen und Besuchern der Abendveranstaltung bedanken, die wie die Heinzelmännchen den Saal wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzten. Das war eine große Überraschung und natürlich Entlastung für mich. Vielen Dank!!!

- Für die Veranstaltung mit Herrn Kriminalrat a. D. Thiers am 14.01.2021, 19.00 Uhr stehen unter Beachtung der derzeit geltenden Corona-Abstandsregeln nur 26 Plätze in der Bücherstube zur Verfügung. (Der Saal wird für diese Veranstaltung definitiv nicht genutzt.) Bei ausreichender Teilnehmerzahl kann jedoch auch wieder zusätzlich eine Veranstaltung um 16.00 Uhr stattfinden.

Herr Thiers ist gebürtiger Langhennersdorfer und hat seine Kinder- und Jugendzeit in Wegfarth verlebt. Den Kontakt zu seiner alten Heimat hat er bis heute nicht verloren, obwohl ihn seine berufliche Laufbahn als Kriminalist nach Gera führte – zunächst als Untersuchungsführer und dann von 1980 bis 1990 als Leiter der Morduntersuchungskommission. Über seine Erfahrungen aus dieser Zeit wird er berichten. Bisher veröffentlichte Herr Thiers 4 Sachbücher, die zur Veranstaltung erworben werden können.

Um eine gute Organisation zu sichern, **bitte die vorbestellten Eintrittskarten bis zum 17.12.2020 abholen.**

Die Veranstaltung ist aber noch nicht ausverkauft!

- Nun freuen wir uns aber erst einmal auf die Vorweihnachtszeit!

In Abhängigkeit von den Corona-Regeln können nicht nur Kinder in stimmungsvoller Atmosphäre ab dem 3.12. zu den Öffnungszeiten der Bücherstube basteln. Unterschiedliche Papiere verwandeln sich in (Zauber-)Sterne, kleine Laternen, Glocken, Windlichter und sogar Weihnachtsbäume.

Bitte kleine Schere, Lineal und Bleistift mitbringen.

Unkostenbeitrag: 1,00 €

Gleichzeitig finden eine kleine Hobbyausstellung und der Bücherbasar in Zusammenarbeit mit der Akademischen Buchhandlung Freiberg statt.

Bestellungen für einen konkreten Buchtitel werden gerne entgegengenommen, ebenso wie Wünsche für einen speziellen Themenkreis.

- Wer hat Interesse am Malen und Zeichnen?

Dazu leitet Herr Seidel ab dem kommenden Jahr an. Seine Arbeiten können zur Hobbyausstellung betrachtet werden.

Kontakt: *Monika Schlesier*; Tel.: 037321/4682

E-Mail: *monikaschlesier@gmx.de*



### ■ Firmenaufruf: Kostenfreier Eintrag auf Kaufregional-Karte

– zwei neue Rubriken für Gastronomen eingerichtet

Seit März diesen Jahres gibt es die Kaufregional-Karte unter [www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de](http://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de). Kostenfrei können sich dort mittelsächsische Unternehmen eintragen. Karlo – der mittelsächsische Lokalheld – wirbt bereits als Maskottchen auf zahlreichen Schaufenster- und Auto-scheiben für diese Unternehmenspräsentation.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Hersteller regionaler Produkte und an Einzelhändler. Auf einer Karte werden die Firmen angezeigt und zusätzlich in die Rubriken Liefer- und Abholservice, Onlineshop und Wertgutschein eingeordnet. Die Anmeldung der Unternehmen erfolgt über die Internetseite online und kann selbstständig vorgenommen werden. Die Einträge werden dann kurzfristig freigeschaltet.

Neu sind die Rubriken „Restaurants“ und „Weiteres zu Essen und Trinken“. Gastronomen haben so in der besonderen Novembersituation die Möglichkeit auf sich aufmerksam zu machen. Bereits 43 Einträge sind in den neuen Rubriken zu finden. Darunter sind Restaurants, Cafés und Caterer.

Aus der Karte heraus stellt das Referat Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung kreative Beispiele im Umgang mit der aktuellen Situation vor. Ob „Gänsetaxi“, „Weihnachtsmarkt to go“ oder eine innovative Idee rund um die Produkte aus dem Landkreis, Bewerbungen für ein kostenfreies Firmenportrait können formlos an [regionalmanagement@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:regionalmanagement@landkreis-mittelsachsen.de) geschickt werden.



## Allgemeine Informationen

### ■ Ortschaftsrat/Ortsverein Kleinschirma

#### Zwischenbericht zur Petition des Ortsverein Kleinschirma e.V. betreffs Fußweg zwischen Ortsausgang Kleinschirma und B 173 (TC-Tankstelle)

Seit einem tödlichen Unfall auf der Verbindungsstraße zwischen dem Ortsausgang Kleinschirma und der B173 an der TC-Tankstelle beschäftigt uns die Sicherheit der zahlreichen Fußgänger, die besonders im Dunkeln und bei bestimmten Wetterlagen beim Laufen auf diesem Weg spät erkennbar sind.

Bereits unmittelbar nach diesem Ereignis setzten wir uns als Ortschaftsrat zwecks Anlage eines Gehweges mit der Stadt Freiberg in Verbindung. Zum damaligen Zeitpunkt stand die Errichtung einer Umgehungsstraße um Freiberg, verbunden mit einem Radwegkonzept im Focus. Die Planung der Ortsumgehung besteht nach wie vor, sodass in diesem Bereich zur Zeit eine Veränderungssperre besteht.

Um allen Fußgängern zumindest behelfsmäßig Gehmöglichkeiten zu gewähren, wurde unsererseits das Bankett neben der Fahrbahn erheblich verbreitert.

Im Mai 2019 wandten sich der Ortsverein Kleinschirma und der Ortschaftsrat nochmals an die Stadt Freiberg, um den behelfsmäßigen, nur schlecht begehbaren Straßenrand in einen straßenbegleitenden Geh- und Radweg umzugestalten.

Die vom Ortsverein diesbezüglich durchgeführte Umfrage in Kleinschirma ergab, dass die Mehrheit unseres Ortes den Antrag als erforderlich erachtete. Diese Petition wurde zusätzlich der Stadt Freiberg übergeben.

Ein Stadtratsbeschluss befürwortete unser Anliegen. Die Stadt Freiberg stellte der Gemeinde Oberschöna die entsprechenden Grundstücksflächen kostenfrei zur Verfügung und übergab jedoch gleichzeitig die Straßenbaulast an die Gemeinde.

Der erforderliche Bau eines DIN-gerechten Fuß-/Radweges auf diesem Straßenabschnitt, verbunden mit einem eventuellen Rückbau, bei noch bestehender Veränderungssperre, ist jedoch ein Projekt, welches bei Weitem den Rahmen der finanziellen Möglichkeiten unserer Gemeinde sprengt. Dafür müssen wir um Verständnis bitten.

Wir haben den Wunsch nach Verbesserung der Sicherheit des Gehweges auf o.g. Straßenteil nicht aus den Augen verloren und sind zum jetzigen Zeitpunkt weiter mit der Stadt Freiberg in Verhandlung, um Kompromisslösungen zu finden.

Bei relevanten Ergebnissen dieser Diskussion werden wir selbstverständlich wieder informieren.

Ortsverein Kleinschirma  
K. Hübler

Ortschaftsrat Kleinschirma  
Dr. G. Wagner  
Ortsvorsteher

### ■ Ortschaftsrat Wegefath

Liebe Einwohnerinnen/ Einwohner!

Unser Ortschaftsrat führte am 05.10.2020 eine Ortsbegehung im OT Wegefath durch.

Neben einigen konkreten Ansatzpunkten (Straßenbeleuchtung Goldberg, Sanierung Tempelteich, Gefährdungspotenzial Totholz bzw. überalterter Baumbestand Plattenweg) stellen sich 2 Schwerpunkte heraus:

- Rissanierung an unserem Wegenetz, um größere Folgeschäden zu vermeiden
- Freihalten des Verkehrsraumes an den Nebenwegen zur Sicherung der Ver- und Entsorgung

Die Zusammenstellung der erfassten Punkte wurde unserem Bürgermeister übergeben, wir bleiben dazu im Gespräch.

Dabei möchten wir darauf hinweisen, dass das Freihalten des Verkehrsraumes keinesfalls nur eine Angelegenheit unserer kommunalen Verwaltung ist, sondern hier auch insbesondere die Grundstücksanlieger eine Mitverantwortung tragen! Durch rechtzeitigen Rückschnitt der in den Verkehrsraum hineinwachsenden Gehölze lässt sich in der Regel größerer Aufwand vermeiden!

Zur Einwohnerversammlung am 12.10.2020 waren 13 Einwohner erschienen. Wir hätten uns gern ein breiteres Echo gewünscht, sicher hat auch Corona einige von einer Teilnahme abgehalten.

Erfreulich ist, dass unsere Arbeit insbesondere bei den Kameraden der FFW auf reges Interesse stößt.

Unser Bürgermeister konnte auf die Anfragen und Anliegen unserer Bürger direkt eingehen und informierte über geplante Maßnahmen und auch über Probleme, vor denen die Kommunalverwaltung steht.

So sind z.B. erhebliche Steuerausfälle infolge der Pandemie zu erwarten, damit fehlen der Kommune die Mittel für geplante Investitionen. Auch für die Straßensanierung kommt in nächster Zeit kein Geld vom Freistaat!

In zahlreichen Fällen können wir auf eine unkomplizierte und zeitnahe Zusammenarbeit bzw. Unterstützung durch die Kommunalverwaltung und den Bauhof verweisen (z.B. Straßenbeleuchtung, Baumverschnitt, Tischtennisplatte Dorfplatz, Bereitstellung Bänke).

Unser aller Bemühung richtet sich auf eine Zusammenarbeit und Mithilfe bei der Gestaltung unseres Ortes und der Lebensbedingungen unserer Einwohner und Gäste.

Dazu ist die Beteiligung Vieler notwendig und willkommen.

Wir wünschen uns dazu weiterhin viel Erfolg, sinnvolle Anregungen und ein faires Miteinander. Vor allem aber bleiben Sie gesund!

Mit einem herzlichen "Glück Auf"

Prof. Dr. Arnd Talkenberger, Ortsvorsteher

### ■ Virtueller Job- und Karrieretag mit dufter Kampagne

Aufgrund der besonderen Corona-Situation ist die für den 28. Dezember 2020 geplante Messe „Job- und Karrieretag“ in Freiberg abgesagt und wird auf den 10. April 2021 in die Osterzeit verschoben.

#### Rückkehrer-Tag

Trotz der Messeabsage müssen Interessierte jedoch nicht auf den Besuch und den Kontakt zu mittelsächsischen Unternehmen verzichten: Ab dem **28. Dezember 2020** findet Mittelsachsens Rückkehrer-Tag virtuell statt. So haben Besucher die Chance, quasi vom Sofa aus mit nur wenigen Klicks zum neuen Traumjob in Mittelsachsen zu finden.

#### Live-Chat

Damit die persönliche Kommunikation nicht zu kurz kommt, bietet die Messe am Eröffnungstag einen Live Chat von 10:00 bis 14:00 Uhr an. Interessierte können sich vorab anmelden und am 28. Dezember online mit regionalen Unternehmen ins Gespräch kommen.

#### Dufte Kampagne

Auch das bekannte Rückkehrer-Café der Nestbau-Zentrale bot immer

die Möglichkeit für persönliche Gespräche. Da dies leider nicht virtuell stattfinden kann, hat das Nestbau-Team eine außergewöhnliche Kampagne geplant. „Gerade in Zeiten wie diesen möchten wir an unserer Tradition festhalten und unseren Messe-Besuchern sowie allen Rückkehrwilligen mit regionalem Kaffee eine Freude machen. Nur kommt der dieses Jahr in ganz spezieller, duftender Form“, erklärt Nestbau-Koordinatorin Katrin Roßner.

Unter dem Motto „Ich find' dich dufte“ können Mittelsachsen ihren Lieben fernab der Heimat einen ganz persönlichen Herzensgruß zukommen lassen. Über die Nestbau-Webseite [www.nestbau-mittelsachsen.de](http://www.nestbau-mittelsachsen.de) werden Adresse und persönliche Widmung eingegeben. Damit wird dann ein kleines Geschenk aus Mittelsachsen auf die Reise geschickt. Beschenkte haben später die Möglichkeit, über den Hashtag #ichfinddichdufte ihren Familien und Freunden in der Heimat ein virtuelles Rauchzeichen zu geben und so über die Aktion zu berichten.

Neuigkeiten zum Rückkehrer-Tag und der dazugehörigen Kampagne werden regelmäßig auf [www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de](http://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de) veröffentlicht.

## Allgemeine Informationen

### ■ „Gutes Leben im Alter“ Unterstützung im Alltag für Pflegebedürftige und Senioren in Sachsen

Das Thema Pflege ist heute in aller Munde, aber auch der Bedarf an Unterstützung zur Bewältigung des alltäglichen Lebens steigt zunehmend. Arztbesuche und Therapietermine müssen gemeistert, Behördengänge und Einkäufe erledigt und der Haushalt gestemmt werden. Zuwendung und Gespräche, geistige Anregung sowie Bewegung an der frischen Luft sind dabei elementare Voraussetzungen für ein gesundes Wohlbefinden.

Für Pflegebedürftige, chronisch Erkrankte, Menschen in hohem Alter und/oder mit Behinderung haben der Erhalt und die Verbesserung der Lebensqualität aufgrund der dauerhaften Einschränkungen nochmal eine weitaus größere Bedeutung. Daneben spielt die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, wie beispielsweise der Besuch von kulturellen Veranstaltungen oder das Ausüben von Hobbies, eine besondere Rolle. Gleichwohl bedürfen nicht nur die Betroffenen, sondern auch die pflegenden Angehörigen der Entlastung. Sind doch gerade sie diejenigen, die sich oft zuerst und am längsten um ihre pflegebedürftigen Familienmitglieder kümmern. Vielen von ihnen fällt es schwer, Hilfe anzunehmen. Entweder ist es der hohe Anspruch an sich selbst, alles alleine schaffen zu müssen oder die Ablehnung der Pflegebedürftigen, fremde Hilfe von außen anzunehmen. Die Folgen sind mitunter fatal, da eine dauerhafte Überlastung, der Verzicht auf Freizeit oder Urlaub und manchmal sogar auf dringend notwendige Arztbesuche letztlich seinen Tribut fordern. Das muss nicht sein.

Pflegebedürftigen steht in allen Pflegegraden ein monatlicher Entlastungsbetrag von 125 € zur Verfügung. Ein Anspruch darauf besteht ab Antragstellung. Nicht genutzte Beträge können angespart und bis in die erste Hälfte des Folgejahres mitgenommen werden. Darüber hinaus besteht **ab Pflegegrad zwei** die Möglichkeit, 40% des nicht genutzten Sachleistungsbudgets ebenfalls dafür einzusetzen. Da es beim Entlastungsbetrag unter anderem um eine Entlastung der Angehörigen geht, können und sollen diese nicht selbst die Leistung erbringen, sondern es soll eine fachlich kompetente und gleichzeitig niedrigschwellige Hilfe ermöglicht werden. Dies ist nur gegeben bei den **von den Pflegekassen anerkannten Angeboten zur Unterstützung im Alltag**. Unter diesen werden sowohl reine Betreuungs- und Entlastungsangebote als auch die Kombination aus beidem gefasst.

Eine **Einzelbetreuung** aktiviert, mobilisiert und verstärkt vorhandene Ressourcen. Sie wird individuell auf die Bedürfnisse der Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen abgestimmt. **Gruppenangebote** werden genutzt, um eine Aktivierung mit dem Gemeinschaftserlebnis positiv miteinander zu verknüpfen. Sowohl haushaltsnahe Dienstleistungen für Reinigung, hauswirtschaftliche Versorgung über Einkäufe als auch passive Begleitungen finden sich in den **Entlastungsangeboten**. Im Gegensatz zu nicht anerkannten hauswirtschaftlichen Serviceangeboten sind deren Mitarbeiter entsprechend geschult und damit optimal auf die Bedürfnisse und Besonderheiten der Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen eingestellt.

Eine spezielle Form der anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag im Freistaat Sachsen ist die **Nachbarschaftshilfe**. Ziel der Nachbarschaftshilfe ist es, eine langfristig stabile sowie persönliche Betreuung und Begleitung aufzubauen, die über den Entlastungsbetrag finanziert wird. Im Rahmen dieser Tätigkeit dürfen Pflegebedürftige in ihrer Häuslichkeit betreut und/oder entlastet werden. Die volljährigen Nachbarschaftshelfer dürfen weder mit der zu betreuenden Person bis zum 2. Grad verwandt oder verschwägert sein noch in einer häuslichen

Gemeinschaft mit ihr leben. Sie dürfen nur Pflegebedürftige, welche noch zuhause versorgt werden, betreuen bzw. entlasten. Da es hier um die Entlastung der pflegenden Angehörigen geht, ist die private Pflegeperson im Sinne des § 19 SGB XI explizit ausgeschlossen. Um die Anerkennung als Nachbarschaftshelfer zu erhalten, muss ein **Grundkurs Nachbarschaftshilfe** im Umfang von **5x90 Minuten** absolviert werden. Die Kosten hierfür trägt die Pflegekasse des angehenden Nachbarschaftshelfers. Mit dem Zertifikat Nachbarschaftshilfe und einer ausreichenden Haftpflicht- und Unfallversicherung beantragt der Anwärter bei der eigenen Pflegekasse seine Anerkennung. Erst nach Erhalt der Anerkennung kann der Nachbarschaftshelfer beginnen. Damit die Anerkennung nicht erlischt, muss nach drei Jahren unaufgefordert ein Aufbaukurs mit 2x90 Minuten zur Auffrischung besucht werden. Im bürgerschaftlichen Engagement können die sächsischen Nachbarschaftshelfer **maximal 40 Stunden im Monat** mit **maximal 10 € pro Stunde** abrechnen. Auch Fachkräfte können sich im bürgerschaftlichen Engagement mit ihrer beruflichen Qualifikation anerkennen lassen. Nachbarschaftshelfer entlasten folglich nicht nur Betroffene und Angehörige, sondern ebenfalls, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, die Pflegedienste und Fachkräfte.

Aber auch für nicht pflegebedürftige Senioren, die lediglich punktuell Unterstützung im Alltag benötigen, hält der Freistaat Sachsen eine Lösung bereit: das **Förderprogramm Alltagsbegleiter für Senioren**. Alltagsbegleiter und Senior dürfen weder bis zum 2. Grad verwandt noch verschwägert sein und nicht in einer häuslichen Gemeinschaft leben. Ebenso müssen sie im Freistaat Sachsen wohnen. Im Rahmen dieses Programms können Wege zum Arzt oder Einkauf begleitet und gemeinsame soziale Aktivitäten wie Theater- oder Konzertbesuche, Gesellschaftsspiele oder eine Hilfe im Umgang mit den neuen Medien gestaltet werden. Gleichmaßen darf der Alltagsbegleiter den Senior bei Tätigkeiten im Haushalt unterstützen, übernimmt diese aber nicht im Sinne einer Dienstleistung. Die **gemeinsame** Aktivität steht hier immer im Vordergrund. Alltagsbegleiter unterstützen flexibel **einen oder mehrere Senioren bis zu 32 Stunden im Monat** und erhalten dafür eine **Aufwandsentschädigung** in Höhe von **maximal 80 Euro im Monat**. Da es sich um ein vom Freistaat Sachsen gefördertes Programm handelt, ist die **Begleitung für Senioren kostenfrei**.

Bei Fragen und Anregungen rund um die Themen Alltagsbegleitung, Nachbarschaftshilfe und anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag können Sie sich an die **Fachservicestelle Sachsen** in Dresden (Tel.: 0351/5010716, E-Mail: [fachservicestelle@sms.sachsen.de](mailto:fachservicestelle@sms.sachsen.de)) wenden.

Weitere Hinweise erhalten Sie ebenfalls von den Pflegekoordinatoren der Landkreise und kreisfreien Städte.

*Ansprechpartnerin im Landkreis Mittelsachsen  
(Landratsamt/Abteilung Soziales)  
Pflegekoordinatorin Frau Susanne Finck  
Tel.: 03731 7996356, Mail: [pflegenetz@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:pflegenetz@landkreis-mittelsachsen.de)*

*Autorin: Frau Marion Beyer, Leiterin Fachservicestelle Sachsen*

**Hinweis: In diesem Artikel wird zur besseren Lesbarkeit auf eine differenzierte männliche und weibliche Form verzichtet. Die männliche Form beinhaltet immer auch die weibliche und umgekehrt.**

**Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Telefon: (037208) 876-200**

## Grundschule Oberschöna

### ■ Kartoffelhelfer!

Wollt ihr diese Woche Kartoffeln auf unserem Feld ernten? Na klar, waren sich die Kinder der Klasse 3a da einig. Nicht zum ersten Mal sind wir in Richtung Hof zur Familie Naumann und zu unserer Fachfrau Frau Euringer unterwegs. Herr Naumann hat sich genug Zeit genommen, um uns die Kartoffelerntemaschine zu erklären und auch, aus was eine Kartoffel besteht. Auf dem Feld gab es zwei verschiedene Sorten zu ernten. Wir ernten mehr, als wir eigentlich tragen konnten. Das hat uns riesigen Spaß gemacht. Ganz lieben Dank an Frau Euringer und Herrn Naumann! Wir kommen sehr gern wieder. Und wisst ihr was? Die rote Sorte „Laura“ schmeckt uns am besten.

*Klasse 3a und Frau Vergöhl*



**Grundschule Oberschöna**

■ **Skipping Hearts**



„Seilspringen macht Schule“ ist das Motto des kostenlosen Präventionsprojektes der Deutschen Herzstiftung.

Die Idee, Schulkinder durch Seilspringen zu mehr Bewegung zu motivieren, konnten die Schüler der Klasse 3a in einem zweistufigen Konzept umsetzen. Zwei tolle Workshopleiterinnen sorgten mit flotter Musik und Geduld für neue Erfahrungen mit einem Springseil und brachten die Kinder nicht nur zum Schwitzen, sondern regten sie zum Weitermachen in der Freizeit an.

*Klasse 3a/ S. Vergöhl*



**Grundschule Oberschöna**

**Ausflug der Klassen 1a und 1b zur Burg Kriebstein**

Wir erfuhren auf einem Rundgang durch die wunderschöne Anlage der Burg Kriebstein Wissenswertes über Sitten, Gebäude, Hygiene, Kosmetik und Mode auf der Ritterburg. Unsere geführte Entdeckerreise durch den Burgalltag machte allen viel Spaß. Die Kinder durften verkleidet als Ritter oder Burgfräulein kommen. Vielen Dank an die Sparkassenstiftung Mittelsachsen, welche uns diesen aufregenden Tag ermöglicht hatte.

Frau A. Schneider, Klasse 1b



**Grundschule Oberschöna**

**Herbstbasteln in der Klasse 1b**

Viele gute Ideen und Freude am Basteln mit den Früchten des Herbstes hatten die Kinder der Klasse 1b kurz vor den Herbstferien. Es entstanden lustige Kürbismännlein, Kastanien- und Eicheltiere sowie Maisfiguren.

Frau A. Schneider, Klasse 1b



## Grundschule Oberschöna

■ **Letzter Besuch im Schulgarten bevor alles winterfest gemacht wurde.**



Anzeige(n)

**Anzeigentelefon**

für gewerbliche und private Anzeigen

**Telefon: (037208) 876-200**

## Vereinsnachrichten

### Helau und Alaaf!

Schon von jeher war's gedacht,  
dass man zu Fasching Dinge sacht,  
die man sich nie zu sprechen wacht.  
Och dieses Jahr soll das so sein,  
denn alle Narr'n - ob groß, ob klein,  
woll'n Fasching mit'ander teiln!

Doch so ä Virus kam daher  
„Huhu! Hier bin ich! Bitte sehr!“  
und fegte alle Säle leer.

Ganz außer mir bin ich darum  
und frage mich: Seid denn ihr dumm?  
Wieso macht ihr die Scheiße mit?  
Immer schön im Maskenschritt!

Soll der sich doch daheim verkrieschen,  
der off so ä Tanzvergnieschen  
gar keen Wert lescht,  
oder seine Kranken pflescht!

Alte oder Vorerkrankte,  
Fette oder Vollverschlankte  
Können doch daheim verweiln  
und ihr'n Kram mit andern teiln.

Verzichten müssen wir auf Vieles,  
das sind die Regeln dieses Spieles.  
Doch sind wir frei in unserm Denken  
und könn' unsre Gedanken lenken.  
Drum lasst uns in Gedanken Fasching feiern,  
tanzen, witzeln und beeiern!

Los geht's wie in jedem Jahr  
mit 'ner Begrüßung durch den Obernarr.  
Dann ruft er laut die Funken rein  
und die werfen hoch das Bein.

Es folgt ein Sketsch mit Donald Trump  
Dem besten Präsident im ganzen Land.  
Die Gäste woll'n mit Eiern werfen  
Doch wir müssen die Situation entschärfen.  
Schnell kommen schon die Kinderfunken rein gehüpft.  
Dazu sind sie in ein tolles Kostüm geschlüpft.  
Es folgt ein Witz vom Onkel Fritz,  
der Fährt im Auto ohne Sitz.

Der krönende Abschluss sind tanzende Männer im „Tütü“  
Sie sind zwar mondän, aber synchron sind sie nie.

Die Masse tobt, der Tanzsaal bebt,  
weil sich die Gästeschar erhebt.  
Das Tanzbein schwingen wir zu Haus  
und rasten ganz alleine aus.  
Einsam und ganz unverkleidet,  
weil man den Fasching heut beschneidet!

Doch nächstes Jahr - ich bin mir sicher  
- gibt's endlich wieder Saalgekicher.  
In alter Frische sind wir alle dann wieder dabei!  
Allewatschi Langhenno - Hei Hei Hei!!!

Es grüßen Euch herzlichst

Maria Knorr & Lisa Pönitz  
vom Langhennersdorfer Karnevalclub e.V.



Funkengarde



Konfettikanone



Saalstimmung



Bütt Muddi

**Vereinsnachrichten**

**Liebe Kinder von Kleinschirma!**

Der Weihnachtsmann hat sich bei uns gemeldet. Da wegen des Coronavirus die Weihnachtsfeier nicht stattfindet, wollen er und seine Frau am

**1. Advent, dem 29.11.2020**

auf ihrem Weg vom hohen Norden kommend, Kleinschirma besuchen.

Wir werden sie **16:00 Uhr** mit unserem Feuerwehrauto an den Bahnschranken an der Freiburger Straße abholen und mit ihnen durch Kleinschirma fahren. Wenn ihr mit euren Eltern auf dem Fußweg oder an der Straße steht, werden sie euch kleine Geschenke aus ihrem Sack überreichen. Der Weg des Weihnachtsmannes führt von der Freiburger Straße über die Wegefärther Straße bis zur Bahnhofstraße. Dann wird er uns Richtung Süden wieder verlassen.



Also, liebe Kinder, kommt am 1. Advent, dem 29.11.2020 um 16:00 Uhr an die Straße und begrüßt den Weihnachtsmann mit seiner Frau.

*Freiwillige Feuerwehr Kleinschirma  
Feuerwehr-Förderverein Kleinschirma e.V.  
und der Ortschaftsrat Kleinschirma*

**Anzeige(n)**

**Kirchennachrichten**

**■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oberschöna-Langhennersdorf mit den Orten Oberschöna, Wegefärth, Linda, Kleinschirma, Bräunsdorf, Reichenbach, Seifersdorf und Langhennersdorf**

**■ Gottesdienste Dezember 2020**

**Alle Termine verstehen sich unter dem Vorbehalt der entsprechenden aktuellen Regelungen des Freistaates Sachsen zum Schutz vor dem Coronavirus**

**Sonntag, 06.12.2020, 2. Advent**

Reichenbach 10:15 Uhr Adventsgottesdienst, Prädikant Schubert

Oberschöna 11:00 Uhr Gottesdienst mal anders

**Sonntag, 13.12.2020, 3. Advent**

Linda 08:30 Uhr Predigtgottesdienst, Pfarrerin Kaiser

Bräunsdorf 10:15 Uhr Predigtgottesdienst, Pfarrerin Kaiser

**Sonntag, 20.12.2020, 4. Advent**

Kleinschirma 10:15 Uhr Predigtgottesdienst, Prädikant Schubert

**Mittwoch, 23.12.2020, Vorabend des Heiligen Abend**

Linda 19:00 Uhr Krippenandacht

Vor der Kegelbahn Gemeindepädagogin Straube

**Donnerstag, 24.12.2020, Heiliger Abend**

Reichenbach 15:00 Uhr Krippenandacht

Kirchenvorplatz Pfarrerin Kaiser

Kleinschirma 15:00 Uhr Krippenandacht

Sportplatz Gemeindepädagogin Straube

Oberschöna 17:00 Uhr Krippenandacht

Platz vor der Feuerwehr Gemeindepädagogin Straube

Langhennersdorf 17:00 Uhr Krippenandacht

Parkplatz am Erbgericht Pfarrerin Kaiser

Oberschöna, Kirche 21:30 Uhr Andacht, Prädikant Troeger

Langhennersdorf 21:30 Uhr Andacht, Pfarrerin Kaiser

Wendelinkapelle

**Samstag, 26.12.2020, 2. Christfesttag**

Wegefärth 10.15 Uhr Predigtgottesdienst, Pfarrerin Kaiser

**Donnerstag, 31.12.2020, Altjahresabend**

Langhennersdorf 15.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pfarrerin Kaiser

Oberschöna 17.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pfarrerin Kaiser

### Kirchennachrichten

#### ■ Monatsspruch Dezember:

*Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut!*

(Jes 58, 7)

Gerne können zum Gottesdienstbesuch die unten abgedruckten Teilnehmendekarten vorab ausgefüllt und mitgebracht werden.

#### Teilnehmendekarte

Name, Vorname

Postleitzahl

Kontakt (Email, Telefon)

Datum / Veranstaltung / Ort

Bitte beachten: Teilnehmendekarten sind Muster-Registrierungskarte der ELKE und die Daten der TeilnehmerInnen für alle Veranstaltungen mit einer Karte zu erfassen, um eventuelle Infektionsrisiken nachvollziehen zu können. Die Karten werden für jede Veranstaltung in einem Umschlag für die Dauer von einem Monat in der Pfarramtverwaltung unter Berücksichtigung der Datenschutzbestimmungen verwahrt.



#### Teilnehmendekarte

Name, Vorname

Postleitzahl

Kontakt (Email, Telefon)

Datum / Veranstaltung / Ort

Bitte beachten: Teilnehmendekarten sind Muster-Registrierungskarte der ELKE und die Daten der TeilnehmerInnen für alle Veranstaltungen mit einer Karte zu erfassen, um eventuelle Infektionsrisiken nachvollziehen zu können. Die Karten werden für jede Veranstaltung in einem Umschlag für die Dauer von einem Monat in der Pfarramtverwaltung unter Berücksichtigung der Datenschutzbestimmungen verwahrt.



#### Teilnehmendekarte

Name, Vorname

Postleitzahl

Kontakt (Email, Telefon)

Datum / Veranstaltung / Ort

Bitte beachten: Teilnehmendekarten sind Muster-Registrierungskarte der ELKE und die Daten der TeilnehmerInnen für alle Veranstaltungen mit einer Karte zu erfassen, um eventuelle Infektionsrisiken nachvollziehen zu können. Die Karten werden für jede Veranstaltung in einem Umschlag für die Dauer von einem Monat in der Pfarramtverwaltung unter Berücksichtigung der Datenschutzbestimmungen verwahrt.



### Anzeige(n)



Anzeigentelefon: 037208/876-100